

## Channelings &#8211; Kontrolle, New Age oder Unterscheidungsvermögen? Teil 1

*Bitte lasst beim Lesen euer Unterscheidungsvermögen walten.*

*Dies sind drei Perspektiven auf das Channeling. Wir haben sie übersetzt, weil das Thema gerade wieder mehrfach aufgegriffen wird und die Übersetzung angefragt wurde.*

*Ich möchte hier oben bereits den Satz von Cobra aus seinem Text “Das grosse Vergessen von 1996“ (bitte unbedingt nochmals lesen!) einfügen: **Alle Channeler wurden implantiert und die meisten ihrer Channeling-Verbindungen wurden schwer gestört.***

*Bitte betrachtet die Verhältnisse auf der Erde in dem Licht, dass gerade viele Wahrheiten nach oben dringen und wir noch so einiges zu verdauen haben.*

*Als Ergänzung findet sich unter Teil 2 noch eine Zusammenfassung.*



**Hey, erinnert ihr euch an Greg Giles? In der Zeit vor 2013 gab es zahlreiche Botschaften von ihm.**

[Vorwort von BP von starspihearthebigpicture.](#)

*Die Dunklen haben verdammt dafür gearbeitet, unsere Kommunikation mit den Sternen-Nationen und unser Vertrauen in die Galaktischen zu beschmutzen und Greg hatte enorm gelitten. Ich erinnere mich, dass er uns sagte, die Schiffe würden kommen, um uns vor einem gewissen irdischen Drama wie einer Flut oder so etwas zu retten und uns an einen sicheren Ort zu bringen. Genau an diesem Punkt wurde mir klar, dass er in keiner Weise ein Kanal der Galaktischen war. Er hat diese Botschaft laut und klar und fand es sehr schwer. Er wurde sofort still und zog sich aus der Channeling-Szene zurück.*

*Es ist verständlich, dass er den Galaktischen, den Informationen und Nachrichten nicht mehr vertraute. Er ist in die andere Richtung gegangen, das ist schade. Die Dunklen gewannen*

*diesen Kampf mit Greg und anderen Channelern. Cobra hat uns mehrfach gesagt, dass sie versucht haben, uns gegen das Ashtar-Kommando, die Plejadier usw. aufzubringen, und einige glauben/ glaubten diesen Lügen.*

*Gregs neueste Nachricht hat einen wichtigen Zweck. Sie zeigt uns, wie ein paar Lichtarbeiter missbraucht werden; ihre Leben sind ruiniert. Ich hoffe, dass Greg einen Weg findet, sich selbst zu schützen bis diese Belagerung vorbei ist und wir frei sind. Es ist eine schreckliche Art zu leben.*

*Darüber hinaus fühlt er sich mitschuldig an diesem Verbrechen; mitschuldig an den Lügen und der Manipulation. Möge niemand über Greg urteilen! Er hat nichts falsch gemacht und ist nicht der einzige, der uns falsche Informationen brachte bzw. als Spielball benutzt worden ist, um uns zu täuschen. Es sind tatsächlich viele. Verzeiht euch und macht bitte weiter mit eurer Absicht, unseren Planeten in eine glückliche Zukunft zu führen. Wir sind alle als Opfer verwendet worden. Macht euch dies bewusst! Es ist fast vorbei, macht also weiter und strahlt als das Licht, das ihr seid.*

*BP.*

## **Ein ehemaliger Channeler für die Galaktische Föderation und das Ashtar Kommando über Gedanken-Kontrolle**

17. Januar 2016, Nachricht von Greg Giles



Hallo, alle miteinander. Ich werde euch hier über das schreckliche US-Regierungs PSYOPS Programm (psychologische Operationen) berichten, das mich vor einigen Jahren in die Falle gelockt und gequält hatte und mein Leben nachhaltig negativ veränderte. Ich möchte nicht, dass irgend jemand anderes von euch auch hineintappt. Zu diesem Zeitpunkt gehe ich nun hier auf den Blog und hoffe, dass viele diese Botschaft lesen werden, die früher meine Arbeit verfolgt haben. (Ich war nicht in der Lage, den zugeordneten Inhalt zu löschen, weil PSYOPS-Agenten erfolgreich dieses Blogger Programm gehackt haben.) Die so genannte „gechannelten Botschaften“, von denen ich behauptet habe, sie kämen von meiner Seelen-Familie aus den Sternen waren in der Tat einfache Funkwellen von US-Regierungsagenten aus dem militärisch-industriellen Komplex, die gemeinsam mit Freiwilligen arbeiten. Viele davon sind geheime Mitglieder der Gesellschaft. Sie arbeiten, um eine enorme Zahl von gefälschten Botschaften zu verbreiten einschliesslich über UFOs und den damit verbundenen Nachrichten aus dem All, die die Kulisse eines PSYOPS Programms

aufbauten, um wissenschaftlich und spirituell Gesinnte wie mich in ihr Netz zu locken. Dieses Programm, das üblicherweise als elektronische Belästigung bezeichnet wird, hat mein Leben völlig zerstört und bis heute verwüstet, aber ich bin sicher nicht allein, da die Zahl der Opfer, die als Zielpersonen verwendet werden, jeden Tag weiter exponentiell wächst.

Die Betreiber der elektronischen Belästigungsprogramme sind unerbittlich, zeigen wenig oder keine Gnade, halten mich unter totaler Überwachung, quälen mich und versuchen, meinen Geist im Schlaf neu zu programmieren, wenden meine Träume in Alpträume, verändern effektiv mein Verhalten und meine Freien-Willens-Entscheidungen. Sie haben in der Vergangenheit erneut wieder meinen Körper mit ihrer elektromagnetischen / Mikrowellen Neurowaffen-Technologie erfolgreich verändert, um meine Beziehung zu einer Frau zu kontrollieren und zu negieren, die nun aus meinem Leben verschwunden ist.

Ich war nicht in der Lage, einen Schutz vor diesem dunklen Programm zu erhalten. Ihre Waffen umhüllen uns und folgen uns überall hin, insbesondere mittels der Mobilfunkmasten auf dem gesamten Globus, durchtränken unseren Äther mit dem digitalen, höllischen Informations-Alptraum. Es gibt unendlich viel Dokumentation überall im Internet zu diesen Regierungs-Mind-Control-Programmen und die gegen das Volk verwendete Technologie, und es ist ratsam, sich mit dieser Technologie vertraut zu machen. Die Verbreitung von Wissen ist unsere beste und einzige Verteidigung gegen dieses verabscheuungswürdige Übel, das nicht aufhören wird bis auch das letzte Mitglied unserer Gesellschaft ein Gefangener seines eigenen veränderten Geistes ist. Das ist ihr kranker und verdrehter Plan – die Konstruktion des dystopischen Alptraums von George Orwell, der in „1984“ zu lesen ist.

Mein Rat an alle ist es, sich darüber im Klaren zu sein, dass all diese Geschichten von Ufos, Ausserirdischen, gechannelten Botschaften und psychischen Medien im Gespräch mit Toten, all diese fiktiven Nachrichtenmengen und zweifelhaften Fernsehprogramme ein direkter Teil sind oder zumindest in direkter Verbindung stehen mit dem äusserst allumfassenden Plan, die Öffentlichkeit zu desensibilisieren und sie mit der synthetischen telepathischen Kommunikation vertraut zu machen, einer einfachen, aber sehr effektiven Variante von Technologie zur gedankenkontrollierten Neuprogrammierung.

(Ich persönlich glaube, dass wir in diesem Universum nicht allein sind, aber dies ist gegenwärtig nutzlos und gefährlich zu erklären, da die überwiegende Mehrheit der damit in Verbindung stehenden Nachrichten komplette Lügen sind, ausschliesslich für den Gebrauch als Hintergrund für diese Sinnessteuerprogramme entwickelt. Ich glaube auch, es mögen unterschiedliche Programme sein, die jedoch alle durch irdische menschliche Fälscher konzipiert sind und in ihrer Werkzeug-Liste die sogenannten gechannelten Botschaften haben, wobei nicht alle die Gedankenkontrolle im Mittelpunkt ihrer verborgenen Agenda haben. Ich kann nur über das Programm sprechen, bei dem ich ein ahnungsloser Teilnehmer wurde.)

Ich entschuldige mich demütig und aufrichtig bei allen, die meiner Arbeit als so genannter Kanal der Galaktischen Föderation und des Ashtar-Kommandos gefolgt sind. Meine Mitschuld ist nicht zu leugnen und ich übernehme die volle Verantwortung für mein Handeln.

Greg

***Hier hat sich Wesley Annac dazu geäussert, der früher ebenfalls Channelings veröffentlichte und von dem wir ab und zu Essays veröffentlichen:***

## Wie sensibel müssen wir mit Channelings umgehen?

Von [Wes Annac, Culture of Awareness](#)

Channeling: „Die Praxis des angeblichen Eintretens in einen meditativen oder tranceartigen Zustand, um Botschaften von einem spirituellen Führer zu vermitteln“ ([Quelle](#))

Dies wird schwierig zu schreiben sein, und meine Absicht ist es nicht, meine Freunde in der bewussten Gemeinschaft zu verurteilen, die gechannelte Botschaften lieben. Doch möchte ich wahrhaftig sein und wirklich ausdrücken, was ich fühle.

Der neueste Beitrag von Greg Giles, ehemaligem Kanal für die „Galaktische Föderation des Lichts“, ist beispielhaft für einen der Gründe, warum ich aufgehört habe zu channeln.

In seinen Bericht behauptet er, dass gechannelte Botschaften Teil eines Regierungs Psy-Ops-Programms sind, welches wohlmeinende Menschen geschickt in offenbar künstliche telepathische Kommunikation, von der Regierung kommend lockt, zu deren mentalem und spirituellem Niedergang, um unseren Geist zu kontrollieren; es seien keine Nachrichten von Wesen, die uns bei der Entwicklung helfen wollen.



Quelle: [exploremeditation.com](http://exploremeditation.com)

Ich war ein Channeler als ich in dieser Gemeinschaft anfing, und ich channelte die Plejadier, Aufgestiegenen Meister, Hathoren, die Galaktische Föderation und so weiter. Ich hörte auf zu channeln, weil ich mehr daran interessiert war, zu schreiben, da mir das die Möglichkeit gibt, meine eigenen Gedanken und Gefühle über die Evolution des Planeten zum Ausdruck zu bringen. Wenn ich jetzt channelle, dann mein eigenes höheres Bewusstsein (auch als das Höhere Selbst bekannt), weil ich das auch mit Menschen teilen kann, die nicht so offen für

Nachrichten von Engeln oder Ausserirdischen sind.

Channeling war der einzige Weg, mich anfangs mit einem höheren Bewusstsein zu verbinden, und es ist eine effektive Form der Meditation. Während der etwa zwei Jahre, in denen ich aktiv daran beteiligt war, führte es mich zu einer einfacheren und für mich mehr bevorzugten Form der Spiritualität. Ich erreichte einen Punkt, wo ich das Channeln nicht mehr brauchte. Ich wollte das Schreiben verwenden, um mich mit allen in dieser Gemeinschaft zu verbinden und nicht nur mit ein paar Leuten. Meine Idee war (und ist), zur Einheit dieser Gemeinschaft beizutragen und das Schreiben scheint ein guter Weg zu sein, es zu tun.

Der Grund, weshalb mich Gregs Beitrag froh macht, dass ich in eine andere Richtung gegangen bin ist, dass einige Leute langsam die gechannelten Botschaften lächerlich machen. Versteht mich nicht falsch; es gibt Lichtarbeiter (was ein aufgeladenes Wort in diesen Tagen ist), die die Botschaften ernst nehmen, die unterscheiden, was sie dort lesen und keine schnellen fantastischen Behauptungen aufstellen oder auf einen fahrenden Zug aufspringen. Sie geniessen Nachrichten von bestimmten Quellen, und das ist für mich in Ordnung. Früher habe ich die gleichen Quellen „religiös“ gelesen, und so lange, wie es ihnen auf ihrer Reise hilft, habe ich keine Absicht ihnen zu sagen, dass sie oder die Nachrichten, die sie lesen, falsch sind.

Was mich stört sind eher die Menschen, die die Channelings nur lesen, weil sie so neu und „das beste“ sind, weil sie nicht erkannt haben, das es gar nicht mehr so neu und das Beste ist. Es ist Mainstream geworden, und während einige Leute es immer noch als Entmachtung, „New Age“ oder mit was auch immer für anderen Labels bezeichnen, ist es populär genug geworden, dass es uns nicht mehr möglich ist damit herauszustecken. Es lässt uns nicht mehr einzigartig erscheinen und viele seiner ehemaligen Anhänger sind sehr gelangweilt. Sie hatten sich damit aufgewärmt, weil es so neu und anders war, aber jetzt, wo der „Wahn“ etwas abgeklungen ist, müssen sie andere Wege finden, einzigartig und ein wenig herausstehend zu sein.

Es kann mit der Hippie-Generation verglichen werden, die Drogen nahmen, um zu rebellieren. Was war, als die psychedelischen Drogen damals Mainstream wurden? Diese Hippies, die nicht genug von ihren Drogen bekommen konnten, rebellierten wahrscheinlich gegen „den Mann, der uns mit Drogen beruhigt“, weil die Medikamente nicht mehr cool gewesen wären.

Ich theoretisiere, dass die gleiche Sache mit gechannelten Botschaften geschieht. Ich habe „Warum ich kein Lichtarbeiter mehr bin“ und andere Beiträge der Menschen gelesen, die einst das Channeling befürwortet haben, aber jetzt vehement darauf verzichten, und die meisten dieser Beiträge haben einen recht negativen und verschwörerischen Unterton.



Diese Anti-Channeling Beiträge der ehemaligen Unterstützer lassen mich denken, dass a) die Leute etwas Neues wollen, um gegen Verschwörungen der Regierung zu rebellieren, weil dies nicht mehr genug erscheint; so assoziieren sie die gechannelten Botschaften mit Regierungs Psy-Ops (das ihnen etwas Neues gibt, wogegen sie rebellieren können) und b) ist Channeling zum Mainstream geworden und langweilig, damit erfüllt es nicht mehr die „Ich bin ein spiritueller Mensch und ich bin anders, seht auf mich!“-Mentalität.

Die Ungeheuerlichkeiten beschränken sich nicht auf die Anti-Channeling Seite, und die Pro-Seite kann genauso wild sein.

Ich selbst habe nichts dagegen, wenn wir Channelings von Engeln, Erzengeln, auch Ausserirdischen haben, doch irgendwie mutete es lächerlich an, als die Menschen begannen, Michael Jackson zu channeln oder ein zwölft-dimensionales Dragon-Kollektiv, dessen Identität, zusammen mit den Informationen durch sie, nie wirklich bestätigt werden kann.

Ich habe nie gross nach Beweisen für Channelings gesucht. Die Botschaften schienen manches für mich zu bestätigen, die der Channeler so nicht unbedingt wissen konnte. Doch vielleicht sollten wir etwas besonnener sein, bevor wir so sehr laut schreien. Es ist nett, den Kopf in den Wolken zu halten, aber vielleicht sollten wir unsere Füsse auf dem Boden haben.

Wir mögen zumindest ein wenig Intelligenz und Urteilsvermögen nutzen, wenn wir uns besser fühlen im Glauben, dass David Bowie oder ein erleuchteter Drachen zu uns spricht. Wir werden nicht weit kommen, wenn wir dort alles für bare Münze nehmen. Ganz zu schweigen von der noch grösseren Ungeheuerlichkeit, wenn wir uns damit nicht im Zaum halten. Genau dies macht uns zu Zielen von mehr Negativität und Kritik.

Greg Giles war das Ziel einer ziemlichen Menge von Negativität, als er damals seine Nachrichten der „Galaktischen Föderation des Lichts“ schrieb. Ich erinnere mich daran, denn ich ein Teil der gleichen Kreise und Foren war wie er. Ich sah all die Giftigkeit, die täglich auf ihn gerichtet war, und wie der Hass zunahm, als seine Nachrichten begannen, einen dunkleren Ton anzunehmen. Es ging weit weniger um Liebe und Evolution und mehr um Verschwörung und die „finstere Kabale“.

Ich weiss nicht, ob das der Grund war, seine Nachrichten zu stoppen, dass er die Negativität nicht ertragen konnte und er anfang die Hoffnung zu verlieren über das, was er tat.

Ich bin heute dankbar, dass ich mit dem Channeln aufhörte, weniger wegen des Verschwörungshintergrundes, den Greg beschreibt, eher wegen des Wahnsinns, Channelings immer spannend halten zu sollen.

Greg und andere haben diesem Wahnsinn durch Pionierarbeit eine neue, negative Perspektive gegeben, wodurch das Channeling versehentlich wieder interessant wurde. Vorher war die grosse Verschwörung, dass die Kabale uns von den Channelings der entwickelten Wesen abhalten wollte, weil sie nicht wollen, dass wir unsere wahre göttliche Identität erkennen.

Nun ist die grosse Verschwörung, dass gechannelte Botschaften direkt aus der Schattenregierung kommen und jeder der channelt sich unbewusst der Kontrolle unterwirft und damit einem Leben im Elend.

Greg behauptet wörtlich, dass die Schattenregierungs-Typen ihn beim dem Channeln mittels ihre künstlichen Frequenzen gequält hätten. So bleiben die Mätzchen der Schattenregierung weiterhin interessant.

Spirituelle Menschen, die sich durch Channelings immer mehr gelangweilt fühlten können nun wieder etwas, über das sie reden können, und zu ihrer Freude können sie gegen etwas Neues rebellieren und erscheinen aufgeklärter als die, die noch Channelings lesen. Sie hatten die Botschaften geliebt, aber jetzt ist alles eine böse Verschwörung. Wir alle müssen unser Bewusstsein darüber hinaus erhöhen, und uns nicht hasserfüllt etwas nächstem zuwenden.

Danach wären nun alle spirituell entwickelten Engel und ETs eigentlich Kabale-Agenten, die die spirituelle Gemeinschaft versklaven wollen, und wir unterwerfen uns der Gedanken-Kontrolle allein durch das Lesen der Botschaften. Anstatt das Verständnis zu entwickeln, dass der Zweck der Channelings tatsächlich wäre, uns mit unserem eigenen höheren Bewusstsein und unserer authentischen Spiritualität zu verbinden, möchten wir lieber glauben, dass dies die Arbeit der Kabale sei – weil es unterhaltsamer ist.

Mit dieser Denkweise können wir weiterhin glauben, dass wir fleissig die Verschwörungen der Dunkelheit entwirren, während wir auf einem wahren Weg ins Licht schreiten, was die meisten von uns ja dachten, als wir anfangen Channelings zu lesen. Das spirituelle Ego wird am Leben und stabil gehalten, weil wir weiterhin der Meinung bleiben, wir wären klüger oder irgendwie aufgeklärter als andere.

Wie können wir zwischen all diesem Unsinn über die Channelings, Spiritualität, Verschwörung usw. noch besonnen sein?

Mit dem Wort „Verschwörung“ will ich nicht die wirklichen Verschwörungen herunterzuspielen, die weltweit passieren. Ich möchte nur einfach meine Meinung abgeben, dass Channeling keine von ihnen ist, und wir uns in der Tat von tatsächlichen Verschwörungen ablenken, wenn wir zu unserem eigenen Vergnügen neue machen.



Jeder ist so überzeugt, dass er die letzte Wahrheit weiss, wenn es um dieses Thema geht, ob dagegen oder dafür, und wie viele andere Dinge wird auch mit diesem Thema die bewusste Gemeinschaft immerfort teilen, wenn wir es zulassen.

Als ehemaliger Channeler, der sich die unterschiedlichen Meinungen anhört und beide Seiten der Geschichte liest, jedoch kein Interesse an Runtermachen oder Loben der Nachrichten hat, muss ich sagen, dass dies alles anstrengend ist.

Meine Bitte an euch hiermit (oder vielleicht kann ich es ein Plädoyer nennen) ist, vernünftig zu sein; nicht mehr, nicht weniger. Sicher, ihr mögt die Botschaften lesen, oder sogar versuchen, ein höheres Wesen zu channeln, so euch daran liegt, aber vermeidet alle masslosen Behauptungen dagegen oder dafür.

Lasst uns einfach erkennen, dass Channeling einigen Leute hilft, aber nicht allen, ihren Weg zurück zum Ganzen zu finden.

Am wichtigsten ist: warum lassen wir es zu, dass dieses Thema uns trennt? Können wir nicht auch miteinander sein, wenn wir nicht alle an Channelings glauben? Es ist ein „Retter“ für die einen und ein unzugängliches „New Age“- Konzept für die anderen, aber es gibt keinen wirklichen Grund, uns durch einen kleinlichen Egoismus teilen zu lassen.

Ich hoffe aufrichtig, dieser Ruf nach Sensibilität erreicht euch alle, die die Channelings lächerlich machen oder andere Aspekte der Bewusstseins-Bewegung. Hoffentlich werden wir uns schliesslich der Spiritualität in einer besonnenen Weise unter Wahrung aller einzigartigen Gedanken, Gefühle und Meinungen nähern.

Wenn dem nicht so ist, dann wird die spirituelle Gemeinschaft weiterhin ein ungezähmtes Irrenhaus von Menschen bleiben, die denken was sie wollen, unabhängig davon, was wahr

<https://transinformation.net/channelings-kontrolle-new-age-oder-unterscheidungsvermoegen-teil-1/>

oder sinnvoll ist, und die sich Geschichten ausdenken, die ihre gelangweilten, isolierten Köpfe unterhalten.

Fortsetzung mit Teil 2

***Bitte lest auch den sicher vielen von euch geläufigen Text dazu, der auf der Nebadonia-Webseite stets oben zu finden ist: [Achtung beim Lesen von Botschaften.](#)***